



TU Dresden Welcome Center
„Bridge over troubled water“

HRK-Tagung

Bonn, 15. Juni 2015



DRESDEN
concept
Exzellenz aus
Wissenschaft
und Kultur

DRESDEN-concept



Das Netzwerk aus Wissenschaft und Kultur

KULTURPARTNER



HELMHOLTZ



UNIVERSITÄTSKLINIKUM CARL GUSTAV CARUS



FRAUNHOFER



TECHNISCHE UNIVERSITÄT DRESDEN



ASSOZIIERTE PARTNER



LEIBNIZ



MAX PLANCK



DRESDEN-concept

- Synergien zwischen der TU Dresden (TUD) und den außeruniversitären Dresdner Forschungsinstitutionen in Forschung und Lehre sowie Infrastruktur und Verwaltung erkennen und nutzen:
 - gemeinsame Identifizierung und Koordination von Forschungsschwerpunkten
 - gemeinsame Berufungen / Recruitment von Spitzenkräften
 - Gemeinsame Ressourcen / One-Campus-Modell

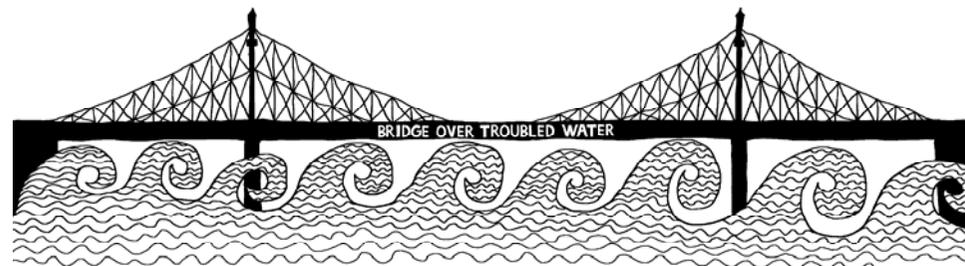
→ **Dresdner Wissenschaft befördern und in die internationale Spitzenklasse bringen!**



Exzellenz aus Wissenschaft und Kultur

TUD Welcome Center: Zielsetzung

- Das *TUD Welcome Center* ist eine Service-Einrichtung im DRESDEN-concept, die im Rahmen der Internationalisierung der TU Dresden sowie der Stadt Dresden und ihrer Forschungslandschaft konkrete Beratungs- und Betreuungsangebote entwickelt, um international mobilen Gastwissenschaftlern den Weg nach Dresden, den Start vor Ort und das Einleben zu erleichtern.
- Der Gastwissenschaftler steht mit seinen individuellen Bedürfnissen im Fokus des Angebots. Das *TUD Welcome Center* versteht sich als lernende Institution.





TUD Welcome Center: Zielgruppe

- **Voraussetzungen:**
 - Der Wissenschaftler ist internationaler Herkunft und benötigt aufgrund einer sprachlichen Barriere Unterstützung.
 - Der Wissenschaftler ist mindestens in der Promotionsphase.
 - Der Wissenschaftler wird an der TUD tätig oder an einer ihrer Mitgliedseinrichtungen im DRESDEN-concept, entweder finanziert durch einen Arbeitsvertrag, ein Stipendium oder durch eigene Mittel.
- **Aufenthaltsdauer:** ab 3 Monaten
- **Familie:** Familiennachzug, Kinderbetreuung und Integration (berufliche Integration der Partner über Dual Career Service)

TUD Welcome Center: Standort

- Im Januar 2012 als Einrichtung der TUD errichtet
- Seit 2014 eine durch die TUD finanzierte Einrichtung im DRESDEN-concept



- 10 Min fußläufig vom Campus
- Direkte Tram-Anbindung
- Großzügige Räumlichkeiten mit Seminarraum und Kinderzimmer
- 2 Mitarbeiterinnen (à 75%), 5 stud. Hilfskräfte, 2 Honorarkräfte, 1 Praktikant

TUD Welcome Center: Portfolio

- Beratung zu Visa & Aufenthaltstitel
 - Wohnungssuche und Anmeldung bei Versorgungsstellen (Strom, Internet, Rundfunkbeitrag, etc.)
 - Familiennachzug (Kinderbetreuung)
 - Verweis-Beratung zu Versicherungen & Steuern
 - Eigene Sprachkurse und Sprachkurseempfehlung
 - Vernetzungsangebote (Exkursionen, Führungen, Fachveranstaltungen)
- Das Portfolio wird ständig evaluiert, erweitert und angepasst. Weiterentwicklungen erfolgen durch Netzwerktreffen, Benchmarking und Workshops mit der Zielgruppe.

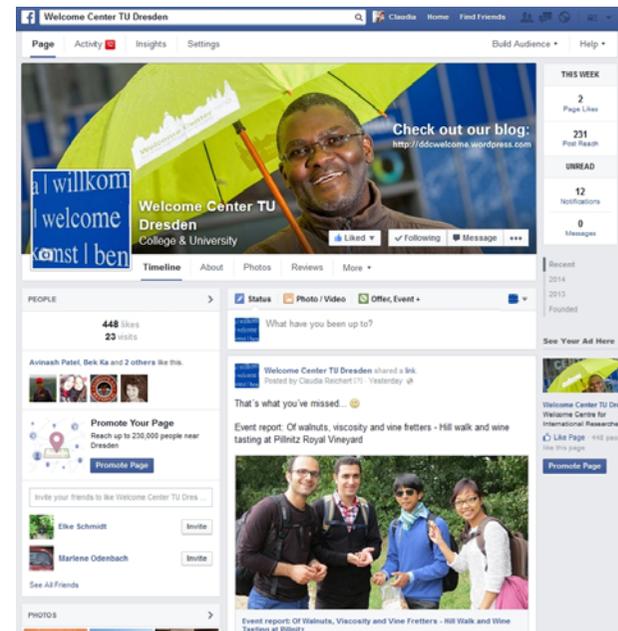
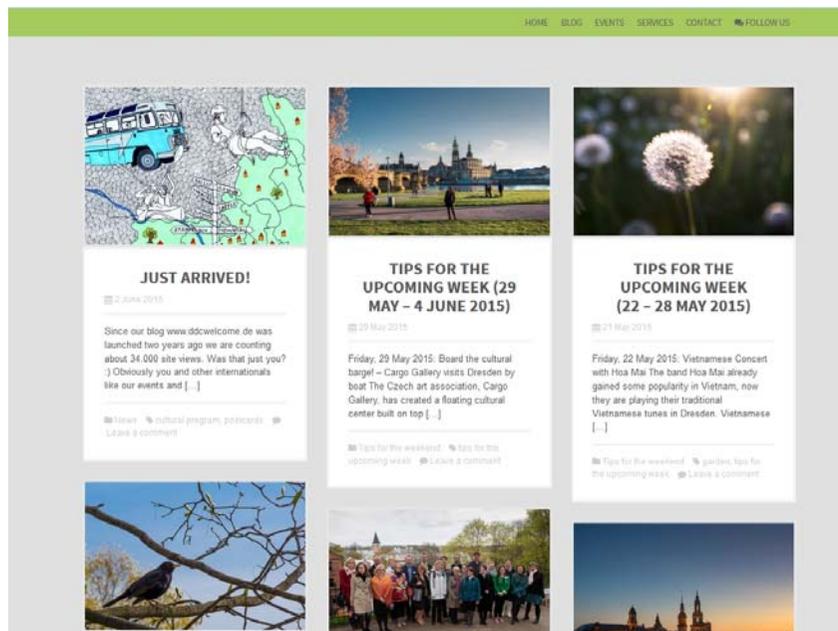


TUD Welcome Center: Kommunikation

Homepage www.welcomecenter.tu-dresden.de

Blog: <http://ddcwelcome.wordpress.com>

Facebook: www.facebook.com/welcomecenter.DDc



TUD Welcome Center: Events

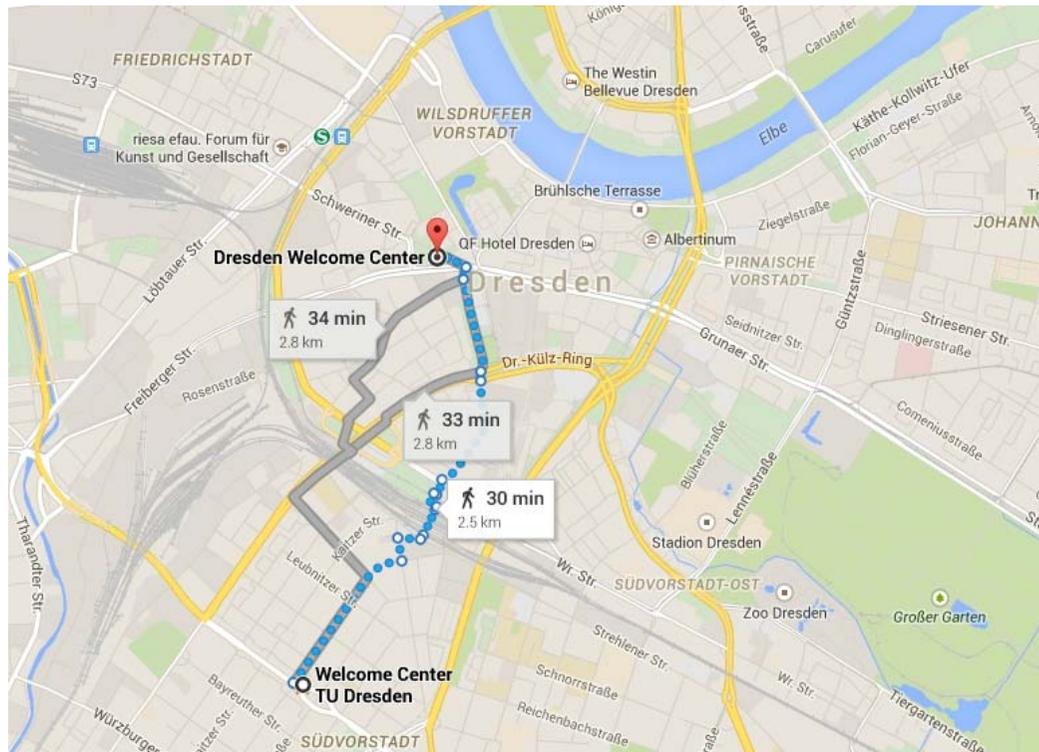
- Kultur- und Städteexkursionen, Kochabende im TUD Welcome Center, Wanderausflüge, Führungen durch Forschungs- und Kultureinrichtungen, Weinbergführungen, Weihnachtsfeier, Weihnachtspaten-Aktion, etc.



Zusammenarbeit mit International Offices der DRESDEN-concept Forschungseinrichtungen

- Punktuelle Zusammenarbeit mit dem Akad. Auslandsamt der TUD bei relevanten Schnittstellen (z.B. Immatrikulation, Versicherungsthemen), jährliche Treffen mit der Ausländerbehörde zu Neuerungen im Aufenthaltsrecht
- Regelmäßige Treffen mit und gemeinsame Weiterbildungen für International Offices der Dresdner Forschungseinrichtungen → wirkt dem „jeder für sich“ entgegen und schafft einen großen Erfahrungspool, auf den alle zugreifen können
- Gegenseitige Vertretung ist möglich, wird bislang selten genutzt

Dresden, die Stadt der Welcome Center



Quelle: www.maps.google.de

TU Dresden Welcome Center (seit 2012):

- Einrichtung der TUD
- Formale und soziale Integration

Dresden Welcome Center (seit 2013):

- Einrichtung der Stadt
- Anmeldung, Ummeldung, Aufenthaltstitel

Dresden Welcome Center (DWC)

- Planungen zu einem *Dresden Welcome Center* seit 2011
- Offizieller Entschluss der Landeshauptstadt Dresden durch Festlegung der OB zu diesem Projekt : Februar 2012
- Eröffnet am 03.07.2013 als eigenes Sachgebiet der Ausländerbehörde Dresden
- im Vorfeld Einbeziehung der regelmäßigen Ansprechpartner (Unternehmen, Relocator, Forschungseinrichtungen) in die geplanten Abläufe
- Partnerschaft mit DRESDEN Concept, zur weiteren Begleitung und Unterstützung der Kunden des *Dresden Welcome Centers*

Kundengruppe des DWC

- Qualifizierte Arbeitnehmer und Gastwissenschaftler (§ 18 Abs.4, § 18b, § 18c, 19a AufenthG)
- Hochqualifizierte Arbeitnehmer (§ 19 AufenthG)
- Forscher (§ 20 AufenthG)
- Selbständige und Freiberufler in MINT-Berufen (§ 21 AufenthG)
- Promovenden (§ 16 I AufenthG)
- Künstler an staatlichen Kultureinrichtungen oder bedeutenden privatrechtlichen Dresdner Institutionen und Sportler der 1. Liga, im Fußball auch der 2. Liga
- deren Familienangehörige

Schnittstelle zum Dresden Welcome Center

- DRESDEN-concept mit eigenem Büro im *Dresden Welcome Center* vertreten
→ Koordinierungsstelle für die Betreuung der Gastwissenschaftler aller Dresdner Forschungseinrichtungen
- Dual Career Services und Integrationsangebote



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Claudia Reichert // E-Mail: claudia.reichert@tu-dresden.de

Bilder: Matthias Hultsch, Claudia Reichert, Nicole Kleindienst // Illustrationen: Doreen Thierfelder